

Antrag an den Stadtrat

Die Stadt Herrieden hat mit großem Engagement den mit Bundesmitteln geförderten Bauabschnitt des „Herrieder Stadtschlusses“ vorbildlich renoviert und im Rahmen der Einweihungsfeierlichkeiten der Öffentlichkeit vorgestellt. Der Stadtrat hat dabei im Herzen Herriedens einen neuen Sitzungssaal erhalten.

Um einerseits gerade den Bürgerinnen und Bürgern in unseren Ortsteilen zu zeigen, dass dieser Stadtrat sich auch weiterhin selbstverständlich als der Rat **ALLER** unserer Einwohner versteht, und um andererseits „erlebbare Bürgernähe“ zu praktizieren, ergeht folgender Beschlussvorschlag:

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt, in jedem Kalenderjahr eine ordentliche Rats-Sitzung in einem unserer drei großen Außenorte abzuhalten. Diese Sitzungen finden jeweils in geeigneten Räumlichkeiten statt:

- z.B.: a) im Gebäude der FFW **Neunstetten**
b) im Bürgerhaus in **Rauenzell**
c) im „AWO-Gebäude“ in **Elbersroth**

Der Stadtrat stimmt diesem Antrag zu.

Finanzierung.

Die Finanzierung orientiert sich an der bei Bürgerversammlungen üblichen Finanzierungspraxis und erfolgt aus Haushaltsresten.

Unterzeichner:

Stadtrat Armin Jechnerer (Bürgerforum Herrieden)